

---

## Stabsstelle für Sport

---

**Stabsstellenleiter: Jürgen Tömördy**

*Die Aufgaben der Stabsstelle für Sport umfassen die Unterstützung der Regierung in sämtlichen Fragen betreffend den Sport, die Ausrichtung von Förderbeiträgen, die Durchführung von Jugend und Sport, die Förderung einer gesundheitswirksamen Bewegung und aktiven Freizeitgestaltung in allen Bevölkerungsgruppen, die Unterstützung der Bereitstellung bedürfnisgerechter Sportinfrastruktur und Raumnutzung sowie die Koordination von Sport- und Bewegungsförderungsprogrammen und -projekten des Landes, der Gemeinden und der Dachorganisation der liechtensteinischen Sportverbände. Die Stabsstelle für Sport ist mit 230 Stellenprozent besetzt.*

### Jugend und Sport (J+S)

Jugend und Sport ist das staatliche Sportförderungsprogramm in Liechtenstein für den Breitensport. Es umfasst die Jugendausbildung für Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis 20 Jahren und die Kaderbildung (Ausbildungs- und Weiterbildungsprogramm). Das Sportförderprogramm unterstützt ein regelmässiges, nachhaltiges und qualitativ gutes Angebot für Kinder und Jugendliche. Für das Förderwerk «Jugend und Sport in Liechtenstein» wurde ein Betrag in Höhe von CHF 750'000 aufgewendet. Darunter fallen der Grundbeitrag an das Bundesamt für Sport, die Kinder- und Jugendausbildung sowie die Kaderbildung (Leiteraus- und Fortbildungskurse). Im September feierte Jugend und Sport sein 50-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wurde auch in Liechtenstein mit verschiedenen Aktivitäten gewürdigt. Höhepunkt war die Auszeichnung langjähriger Leiterpersonen im Rahmen eines grossen Jubiläumsanlass.

### Kinder- und Jugendsport

Jugend und Sport unterscheidet Kurse für Fünf- bis Zehnjährige (Kindersport) und Zehn- bis 20-Jährige (Jugendsport). Kindersportangebote sind Kurse mit der Philosophie der kindergerechten und vielseitigen Gestaltung. Jugendsportkurse werden in den spezifischen Sportarten angeboten. Im Berichtsjahr wurden insgesamt 613 Kurse mit 4'441 Teilnahmen registriert. Bei der Interpretation der Zahlen ist zu berücksichtigen, dass bis Februar aufgrund der pandemiebedingten Massnahmen der Sportbetrieb eingeschränkt war und die spät im Jahr erfolgte Einführung der neuen Nationalen Datenbank Sport zum Stichtag des Jahresabschlusses ausserordentlich viele Angebote mit Laufzeitende im 2022 noch offen waren.

---

	2022	2021	2020	2019
Organisationen, Vereine und Verbände	50	53	51	51
Sportarten	21	22	24	22
Kurse/Lager	613	672	673	503
Leitende	960	1'027	1'034	820
<hr/>				
Knaben (Teilnahmen)	2'811	3'124	3'179	2'790
Mädchen (Teilnahmen)	1'630	1'906	2'128	1'738
Total (Teilnahmen)	4'441	5'030	5'307	4'528

---

### Kaderbildung

182 in Liechtenstein wohnhafte Leiterpersonen besuchten ein Aus- oder Weiterbildungsangebot (Kaderbildung) in Liechtenstein, eines der kantonalen Sportämter der Schweiz oder des Bundesamtes für Sport in Magglingen. An Jugend und Sport Leiterkursen werden pädagogische, methodische und sportartspezifische Grundkenntnisse vermittelt. Vereine, die das Jugend und Sportprogramm umsetzen, benötigen einen Coach. Der Coach ist das Bindeglied zwischen seinem Verein und der Stabsstelle für Sport. Die Kaderbildung umfasst die Aus- und Weiterbildung von Leiterpersonen, Expertinnen und Experten sowie Coaches. Die Stabsstelle für Sport organisierte im Berichtsjahr diverse Kaderbildungskurse in Liechtenstein, welche in der nachfolgenden Auflistung dargestellt sind. Über 200 Personen absolvierten eine J+S Aus- und Weiterbildung in Liechtenstein.

---

Kursart	Sportart	Anzahl Kurse	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
Grundausbildung	Skifahren	1	7	11	18

---

Weiterbildung 1	Fussball	1	1	26	27
	Coach	1	11	7	18
	Fussball	1	1	33	34
	Lagersport / Trekking	1	6	11	17
	Bewegungsgrundformen Kindersport	1	15	1	16
	Skifahren	1	12	13	25
Kindersport	Einführungskurs für Leiter	1	16	15	31
	Fussball	1	3	15	18
<b>Total</b>		<b>9</b>	<b>72</b>	<b>132</b>	<b>204</b>

Neben den regulären J+S Aus- und Weiterbildungen konnte auch die 1418 Cochausbildung in Liechtenstein durchgeführt werden. Der 1418 Coach ist ein Programm für den Jugend und Sport Leiternachwuchs. Die Ausbildung richtet sich an Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren. Insgesamt über 36 Jugendliche konnten an einem Ausbildungswochenenden Leitererfahrungen für Trainings mit Kindern und Jugendlichen erwerben.

### Prämien und Auszeichnungen

Nina Riedener, Romano Püntener und das Synchronschwimmteam Noemi Büchel, Leila Marxer und Nadine Klausner wurden im Berichtsjahr als Sportlerin, Sportler und Team des Jahres ausgezeichnet und erhielten eine Prämie. Über 100 Personen konnten ausserdem beim J+S Jubiläumsanlass für ihre langjährigen Tätigkeiten als Leiterpersonen bei Jugend und Sport geehrt werden.

### Förderung Breitensport

#### Sportlager und Sportwoche

Das Sommersportlager konnte mit über 20 Jugendlichen in Tenero durchgeführt werden. Das Wintersportlager musste aufgrund der Corona Pandemie abgesagt werden. Bei der Sportwoche, welche in der Region Sarganserland, Werdenberg, Fürstentum Liechtenstein und Bündner Herrschaft durchgeführt wird, haben 110 Kinder aus Liechtenstein teilgenommen. Neben der organisatorischen Hilfestellung unterstützt die Stabsstelle für Sport die Sportwoche finanziell mit CHF 2'000.

#### Sportveranstaltungen

Die Stabsstelle für Sport unterstützte verschiedene Organisationen für die Durchführung von Sportveranstaltungen in Liechtenstein. Die Sportveranstaltungen können gefördert werden, wenn an deren Durchführung ein öffentliches Interesse besteht, ein Grossteil der Bevölkerung daran teilnehmen kann oder sie zu einer positiven Aussenwirkung des Landes beiträgt. Die Sportveranstaltungen wurden insgesamt mit über CHF 100'000 unterstützt.

#### Behindertensport

Die Special Olympics Stiftung konnte mit CHF 225'000 zur Förderung und Weiterentwicklung des Sports für Menschen mit einer geistigen und/oder mehrfachen Behinderung unterstützt werden. Für besondere Vorhaben und Projekt, insbesondere die Durchführung und Beschickung von nationalen und internationalen Sportveranstaltungen und Wettkämpfen im In- und Ausland konnte die Special Olympics Stiftung zusätzlich mit CHF 40'000 unterstützt werden. Der Behindertenverband erhielt den jährlichen Beitrag in Höhe von CHF 17'500.

#### Infrastruktur und Unterhalt

Der Liechtensteinische Skiverband erhält für die Kosten der Infrastruktur im Berggebiet Malbun insbesondere der Bergbahnen und für die Aufwände der Transportkosten einen jährlichen Beitrag gemäss Leistungsvereinbarung. Ebenso bekommt die Gemeinde Schaan eine Unterstützung für die Bereitstellung und den Unterhalt der Leichtathletikanlage. Des Weiteren verwaltet die Stabsstelle für Sport die fünf Landesturnhallen beim Mühleholz 1 und 2, dem Schulzentrum Unterland, der weiterführenden Schule in Triesen und der Schulanlage Giessen ausserhalb der Schulsportzeiten über ein Online Reservationssystem. Die reguläre Auslastung der Turnhallen beträgt während der Woche im Sommer über 90% und im Winter über 95%. Ausserdem wurden im Berichtsjahr über 124 irreguläre Termine für Wettkämpfe und Veranstaltungen an Wochenenden vergeben. 2022 konnte auch erstmalig über das ganze Jahr der mobile Pumptrack insgesamt fünf Gemeinden zur Verfügung gestellt werden. Für den Auf- und Abbau und die Jahreseinteilung ist die Stabsstelle für Sport verantwortlich. 12 Organisationen haben bei der Stabsstelle für Sport Sportmaterial wie Bubble Soccer, Street Racket, Golf Disc usw. ausgeliehen. Im September hat der Landtag einstimmig der Landessubvention in Höhe von fünf Millionen zum Bau einer Kletterhalle zugestimmt. Zusätzliche CHF 1.2 Millionen muss nun der Alpenverein mit Sponsoring aufreiben. Anschliessend kann die Kletterhalle in Liechtenstein gebaut werden.

#### Weitere Förderbereiche

Das Konditionstraining für jedermann/frau konnte zu den regulären Terminen im Sommer und Winter mit knapp 60 Trainings durchgeführt werden. Des Weiteren wurde im Berichtsjahr ein zusätzliches Training bei der Sportbox Liechtenstein in Vaduz angeboten. Die Sportbox ist ein Verleihsystem für sportbegeisterte Personen, die ein Outdoor Fitnessstraining mit Zusatzmaterial

absolvieren möchten. Nach der Registrierung mittels App lässt sich die Sportbox zu den gewünschten Trainingszeiten öffnen. Die Stabsstelle für Sport hat die Gemeinde Vaduz bei der Anschaffung einer Sportbox unterstützt. Zur Vernetzung der Gesundheits- und Sportkommissionen der Gemeinden wurde im Berichtsjahr die dritte offizielle Sport- und Gesundheitskonferenz unter dem Titel «Sport - mehr als eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung» durchgeführt.

## **Schulsport**

Die Aufgaben des Fachbereichs Schulsports sind die Qualitätssicherung und -entwicklung des Schulsports, die Koordination des Fachbereichs Schulsport, die Leitung der Arbeitsgruppe Schulsport sowie die Mitarbeit in der Kommission Sportschule.

### **Freiwilliger Schulsport**

Im freiwilligen Schulsport konnten 23 Kurse mit 220 Teilnehmenden durchgeführt werden. Dieses fakultative Angebot ergänzt den obligatorischen Schulsport und wird von den Schülerinnen und Schülern in ihrer Freizeit besucht. Es bietet eine gute Grundlage, um koordinative Fertigkeiten optimal zu entwickeln und das Bewegungsrepertoire zu erweitern.

### **Schulsportwettkämpfe und Veranstaltungen**

Mehr als 990 Kinder konnten 33 verschiedene Sportstationen an unterschiedlichen Standorten beim Olympic Day absolvieren. Die teilnehmenden Klassen konnten selbst auswählen, welche Sportart sie entdecken möchten. Aufgrund der idealen Wetterbedingungen waren viele Klassen mit dem Velo oder zu Fuss unterwegs. Bei den Schulsportmeisterschaften auf der Sekundarstufe haben insgesamt 910 Jugendliche in den Sportarten Basketball, Unihockey, Fussball und Volleyball teilgenommen. Coronabedingt mussten die Meisterschaften auf der Primarstufe in den Sportarten Mattenhandball und Leichtathletik abgesagt werden. Im Juni wurde der Anlass «Rutschevent» mit 90 Kindern im Schwimmbad Mühleholz durchgeführt.

## **Liechtenstein Olympic Committee (LOC)**

Die Leistungsvereinbarung definiert die Zusammenarbeit zwischen der Regierung und dem LOC, regelt die Leistungen sowie die damit verbundenen Vorgaben. Mit Finanzbeschluss vom 09. November 2018 wurden die Gewährung von Staatsbeiträgen für die verbandsorganisierte Sportförderung für die Jahre 2019 bis 2022 vereinbart. Mit Finanzbeschluss vom 29. September 2022 konnte die verbandsorganisierte Sportförderung für die Jahre 2023 bis 2026 erneut verankert werden. Der Landtag hat einstimmig eine signifikante Erhöhung der Sportförderung für die kommenden Jahre gesprochen und somit ein starkes Zeichen für den verbandsorganisierten Sport und das Ehrenamt für die kommenden Jahre gesetzt.

### **Jahresbeitrag an den LOC**

Das Liechtenstein Olympic Committee (LOC) erhielt gemäss Leistungsvereinbarung mit der Regierung einen Jahresbeitrag von CHF 920'000 aus der Sportförderung, welcher für Personal- und Betriebsaufwand, Funktionärs- und Trainerausbildung, Kommunikation und Marketing sowie die Initiierung, Organisation, Koordination und Durchführung von Veranstaltungen eingesetzt wird.

### **Breitensportförderung**

Für die verbandsorganisierte Breitensportförderung wurde dem LOC ein Beitrag in Höhe von CHF 300'000 zur Verfügung gestellt. Dieser Beitrag wurde gemäss Leistungsvereinbarung mit der Regierung als Basisbeitrag für die Grundsicherung der Verbandsstrukturen und Verbandsentwicklung, die Kostenbeteiligung für Mitgliederbeiträge an Internationale Sportfachverbände sowie die Unterstützungsbeiträge für Breitensportprojekte und Dienstleistungen im Breitensport eingesetzt.

### **Leistungssportförderung**

Für die verbandsorganisierte Leistungssportförderung erhält das LOC einen jährlichen Beitrag in Höhe von CHF 1.29 Mio. Dieser Beitrag wurde für die Leistungssportförderung der Verbände und der Athleten eingesetzt. Die Leistungssportförderung der Verbände beinhaltet insbesondere den Trainingsbetrieb, den Wettkampfbetrieb und die Vorbereitungsprojekte auf Olympische Events der Verbände. Im Weiteren unterhält das LOC den grundlegenden Medical Support. Die Leistungssportförderung der Athleten umfasst Beiträge für die Direktzahlungen an die Athleten, Beiträge für Trainings und Material sowie einen Athletensupport in Form von Sportuntersuchungen, Leistungstests, Mentaltraining, Sporternährung, Athletiktraining und Ausbildungsprogrammen.

### **Olympische Missionen**

Für die Förderung der Olympischen Missionen wurde dem LOC ein Beitrag in Höhe von CHF 200'000 zur Verfügung gestellt. Im Februar fanden die Olympischen Winterspiele in Peking, China statt. Nina Riedener und Marco Pfiffner konnten Liechtenstein in den Sportarten Langlauf und Ski Alpin vertreten. Aufgrund der Pandemie wurde das ursprünglich für Dezember 2021 geplante Winter EYOF in Vuokatti in den März 2022 verschoben. Liechtenstein wurde mit Madeleine Beck, Sarah Näscher und Samuel Marxer im Ski Alpin und mit Alina Büchel im Skisprung vertreten. Die Sommer EYOF fanden im Juli 2022 in Banská Bystrica statt. Liechtenstein wurde durch Julia Weissenhofer (Kunstturnen) und Dario Alfonso (Judo) vertreten.

**Dopingprävention / Dopingkontrollen**

Das LOC und die Regierung arbeiten bei der Bekämpfung des Dopings im Sport zusammen. Gemäss Sportgesetz ist das LOC verpflichtet, für die notwendigen Dopingkontrollen zu sorgen. Ein Vertrag zwischen Antidoping Schweiz und dem LOC regelt die Durchführung von Dopingkontrollen und die Sanktionierung von Dopingvergehen. Die anfallenden Kosten für die Dopingkontrollen und Prävention wurden aus der Sportförderung mit CHF 52'000 finanziert. Der Landesbeitrag an die WADA – World Anti-Doping Agency – belief sich auf CHF 11'342.